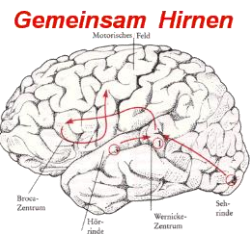


Entwicklung neuer Strukturen / Angebote für ein Gutes Alt Werden in Gottenheim



Fortführung des Dialogs mit den Bürgerinnen und Bürgern

Das Bauvorhaben an der Bahnhofsachse in Gottenheim nimmt weiter Gestalt an und damit rückt auch die Realisierung der dort geplanten Angebote für Menschen mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, aber auch für Eltern mit einem Betreuungsbedarf für ihre Kleinkinder, in greifbarere Nähe. Noch ist aber Zeit an der konkreten inhaltlichen Ausgestaltung von geplanten Angeboten wie Servicewohnen und einer ambulanten Pflegewohngruppe mitzuwirken und sich über die eigenen Bedürfnisse sowie die von nahestehenden Menschen oder langjährigen Nachbarn auszutauschen. Zentrale Fragen in der Bürgerschaft lauten: Was brauchen wir für ein gutes Altern in Gottenheim? Und wie können wir ein Verbleiben in der Gemeinde ermöglichen, auch wenn zur Bewältigung des Alltags immer mehr Hilfen gebraucht werden und der individuelle Pflegebedarf allmählich zunimmt?

Die beiden Informationsveranstaltungen zur Pflegewohngruppe am 5. Juli 2021 und zum gesamten Bauvorhaben am 29. Juli 2021 haben viele Bürgerinnen und Bürger besucht, interessiert zugehört und auch nachgefragt. Nun können sie in einer speziellen Planungswerkstatt ihre Wünsche und Vorstellungen noch direkter und aktiv einbringen. Damit gehen der bürgerorientierte Dialog und der Beteiligungsprozess in Gottenheim weiter.

Und für dieses Anliegen ist es wichtig, unterschiedliche Stimmen und Sichtweisen zu hören. Alle Bevölkerungs- und Altersgruppen sind deshalb dazu eingeladen, ihre Ideen und Vorstellungen einzubringen und mitzudenken. Denn die Gestaltung der Zukunft wird maßgeblich auch von der Sicherung der Pflege vor Ort mitbestimmt. Die Gemeinde Gottenheim will dabei dem Leitbild einer sorgenden Kommune folgen, in der die Anliegen aller Generationen ernst genommen und bedarfsgerechte Hilfen gemeinsam entwickelt werden.

Am 19. Okt. von 19:00 bis max. 22:00 ist es so weit, im Saal des Feuerwehrhauses, Bahnhofstr. 9, Gottenheim

besteht im Rahmen einer für alle Interessierten offenen Veranstaltung die Möglichkeit, sich zu Wort zu melden und sich so an der künftigen Gestaltung zu beteiligen. Natürlich muss auch dabei auf die Vorgaben der Corona-Verordnung geachtet und am Eingang die Einhaltung der 3 G-Regeln auch überprüft werden. Das dient dem Schutz aller Beteiligten.

Wichtig ist, dass sich die neuen Strukturen und Angebote für ein gutes Altern in Gottenheim an den realen Bedürfnissen und Wünschen der Menschen vor Ort orientieren und diese entsprechend beantworten. Sie sollen dazu beitragen, dass die Gemeinde Gottenheim auch in Zukunft ein attraktiver Ort für alle Generationen bleibt. Um das zu erreichen, braucht es den offenen Dialog und die aktive Mitwirkung und Beteiligung einer breiten Bürgerschaft. Deshalb sind alle herzlich eingeladen diese Chance der konkreten Mitgestaltung zu nutzen.